

# EVN erprobt in Lichtenegg

Im Frühjahr 2011 soll der EVN Energieerlebnispark in Betrieb gehen

Die Gemeinde in der Buckligen Welt nutzt die EVN künftig um ein regelbares Photovoltaik- und Windkraftwerk in Kombination mit einem neuartigen Energiespeicher zu testen.

**LICHTENEGG.** Im Frühjahr soll der EVN Energieerlebnispark seinen Betrieb aufnehmen. Als Pilotprojekt setzt die EVN dabei auf neue Möglichkeiten der Energieproduktion.

Dabei wird das Zusammenspiel von Wind- und Sonnenenergie (Photovoltaik) in Kombination mit einem Energiespeicher getestet. Bei dem Projekt werden zehn unterschiedliche Kleinwindkraftanlagen mit einer Leistung von insgesamt zirka 36 kW in Kombination mit einer zirka 10 kWp-starken Photovoltaikanlage aufgebaut und getestet. Ziel ist es, herauszufinden, welche Anlagen für den Einsatz bei den Kun-



**Spatenstich:** Generaldirektor Dr. Burkhard Hofer, Landesrat Dr. Stephan Pernkopf und LA Bürgermeister Ing. Franz Rennhofer.

dinnen und Kunden der EVN am Besten sind. Gleichzeitig wird ein neuartiger Speicher, eine Vanadium-Redox Batterie, mit einer Leistung von 12 kW und einem Arbeitsvermögen von rund 100 kWh erprobt.

„Wir müssen in Zukunft alle Möglichkeiten der Energieproduktion mit erneuerbaren Energien ausschöpfen, um unabhängiger von teuren Energieimporten zu werden“, begrüßt Landesrat Dr. Stephan Pernkopf die Initiative.